

Mein Praktikum beim familiennetz bremen habe ich im Rahmen meines Soziologie-Studiums im Juli und August 2023 absolviert. Meine Aufgaben und Tätigkeiten fielen größtenteils in den Bereich Instagram. Das heißt Themenrecherche, Beiträge erstellen und den Account verwalten. Daneben gehörte z.B. die Überprüfung von fehlenden Angeboten, Veranstaltung und Aktionen der Webseite, Bilder von Aktionen zu machen, das Begleiten der Umfrage „Familie im Wandel“ zum 20-jährigen Jubiläum sowie Recherche für weitere Themen wie z.B. den Ferienkompass-Stundenplan oder zum Thema „Familienpolitik“ zu meinen Tätigkeiten. Darüber hinaus wurde mir immer die Möglichkeit geboten meine Meinung, meine Ideen und Ansichten zu Texten oder Brainstorming-Angelegenheiten einzubringen um dadurch aktiv mitzugestalten.

Durch das Praktikum habe ich mich intensiver mit sozialen Themen und Tatsachen auseinandergesetzt. Ein wesentlicher Faktor dafür war der wöchentliche Beitrag auf Instagram zum Fakt der Woche. Mit ihm habe ich mich mit thematischen Tatbeständen auf statistischer Ebenen befasst. Mit der gleichzeitigen Suche nach passenden, unterstützenden Angeboten zu den jeweiligen Themen, wurden mir die sozialen Bremer Einrichtungen und Aktionen bekannter. Auf der anderen Seite konnte ich durch die Beitragserstellung via Canva der Kreativität freien Lauf lassen und merken, wie viel Zeit eigentlich hinter einem vermeintlich kleinen Post steckt.

Weiter bot mir das familiennetz bremen die Möglichkeit an Vorträgen wie z.B. zur Sozialer Arbeit oder zu Frühen Hilfen zuzuhören sowie in soziale Institutionen und Bereiche, wie dem Case Management oder der Frühberatung, einen Einblick zu bekommen. Dadurch, dass ich in alle Themen und Unterhaltungen miteingebunden wurde, konnte ich mehr von der Arbeit und Tätigkeit des familiennetzes und anderen sozialen Organisationen erfahren, als nur nebenbei etwas davon aufzuschnappen.

Bei allen meinen Aufgaben sowie in allen Bestandteilen des Praktikums wurde mir Vertrauen und Flexibilität entgegengebracht. Es war mir auf der einen Seite möglich eigenständig zu arbeiten, wobei gleichzeitig immer die Möglichkeit für Nachfragen, Hilfe, Meinungen oder Tipps bestand.

Pauline, 08/2023

Generell kann ich sagen, dass mich familiennetz sehr willkommen heißend aufgenommen hat. Es wurde mir Vertrauen entgegengebracht und mit viel Wertschätzung, erstgemeintem Interesse und Offenheit an meine Ideen und Einwürfe herangegangen, wodurch ich mich immer wohl und aufgehoben gefühlt habe. Mein ganzes Praktikum über habe ich mich als ein vollwertiges Teammitglied gefühlt und würde jedem ein Praktikum dort empfehlen, der sich für den sozialen Bereich interessiert und nicht vor PC-Arbeit zurückschreckt.